

**WKN 701 870 (ISIN DE 0007018707)**

## **Halbjahresfinanzbericht 2015**

### **Zwischenlagebericht des Vorstands über das erste Halbjahr 2015**

#### **1. Finanzwirtschaftliches Umfeld und Entwicklung der Finanzmärkte**

Das Bruttoinlandsprodukt in der Eurozone hat sich im ersten Halbjahr 2015 um 0,3% erhöht. Deutlicher als im Durchschnitt wuchs die Wirtschaft u.a. in Spanien mit +1,0% und auch in Deutschland mit +0,4%. In Frankreich dagegen flaute das Wachstum nach einem guten Auftaktquartal (+0,7%) wieder deutlich auf +0,2% ab.

Inflation ist in der Eurozone mit einer für den Juli 2015 gemeldeten jährlichen Rate von +0,2% weiter kein Thema.

Folgerichtig setzte die Europäische Zentralbank ihre Politik des billigen Geldes auch im ersten Halbjahr 2015 verstärkt fort und beschloss im Januar ein Kaufprogramm für Anleihen, das einen Umfang von mehr als 1 Billion Euro haben und mindestens bis September 2016 laufen soll. Dennoch stiegen die Renditen für öffentliche Anleihen im Verlauf des ersten Halbjahres an, nachdem sie im April ein Tief nahe der Nulllinie erreicht hatten. Zum Ende des Halbjahres erreichte die Umlaufrendite von Anleihen der öffentlichen Hand wieder 0,64%.

Die internationalen Aktienmärkte konnten im ersten Halbjahr 2015 getragen von der weiter üppigen Versorgung mit Liquidität durch die Zentralbanken teilweise kräftig zulegen. So erreichten der Deutsche Aktienindex (DAX) mit 12.390,75 Punkten und der US-Leitindex S&P 500 mit 2.134,72 Punkten im Verlauf des 1. Halbjahres jeweils neue Allzeithochs. Auch der Ukraine-Konflikt und die Griechenlandkrise schaden der grundsätzlich positiven Stimmung für Aktien nur temporär, so dass beispielsweise der DAX das 1. Semester mit einem Plus von 11,6% abschloss.

#### **2. Geschäftsentwicklung**

Die RM Rheiner Management AG erzielte im ersten Halbjahr 2015 nach Auslaufen der letzten Kooperations- und Poolvereinbarung erwartungsgemäß keine Umsätze mehr (34 TEUR im 1. Hj. 2014).

Mit getätigten Wertpapierverkäufen wurde insgesamt ein positives Ergebnis von 97 TEUR (69 TEUR im 1. Hj. 2014) erzielt. Dieses entfiel überwiegend auf die Veräußerung von Wertpapieren des Umlaufvermögens.

Neuengagements wurden in einem Umfang von 268 TEUR im Anlagevermögen und in einem Umfang von 478 TEUR im Umlaufvermögen vorgenommen. Die Finanzierung erfolgte durch den Verkauf von Wertpapieren des Umlaufvermögens.

### **3. Ertragslage**

Das Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit und der Halbjahresüberschuss betragen im ersten Halbjahr 2015 jeweils 143 TEUR (jeweils 17 TEUR im 1. Hj. 2014).

Die wesentlichen Ertragspositionen stellten im ersten Halbjahr 2015 der Ertrag aus Wertpapierverkäufen (97 TEUR), die Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens (19 TEUR) sowie die sonstigen betrieblichen Erträge mit 120 TEUR dar. Letztere enthalten 56 TEUR vorzunehmende Zuschreibungen auf Wertpapiere des Anlage- und Umlaufvermögens.

Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens wurden per 30.06.2015 in Höhe von 31 TEUR (54 TEUR im 1. Hj. 2014) gebildet und belasteten damit die Ertragsrechnung weniger stark als im Vorjahr.

Die Personalkosten blieben mit 6 TEUR niedrig. Darin enthalten ist eine Rückstellung für die ergebnisabhängige Tantieme der Vorstände der Gesellschaft in Höhe von insgesamt 4 TEUR.

Zinserträge und Zinsaufwendungen wurden, wie schon im 1. Halbjahr 2014, in nur sehr geringem Umfang verzeichnet.

### **4. Vermögenslage und Kapitalstruktur**

Die RM Rheiner Management AG weist zum 30.06.2015 bei einer Bilanzsumme von 2.804 TEUR (2.663 TEUR am 31.12.2014) einen zu Anschaffungskosten oder niedrigerem beizulegenden Wert (unter Berücksichtigung von § 253 Abs. 5 HGB) bewerteten Wertpapierbestand im Anlagevermögen von insgesamt 609 TEUR (338 TEUR am 31.12.2014) aus. Im Umlaufvermögen sind Wertpapiere in Höhe von 1.839 TEUR (1.781 TEUR am 31.12.2014) aktiviert.

Die Position „Sonstige Vermögensgegenstände“ beinhaltet u.a. abgegrenzte Steuererstattungsansprüche (24 TEUR), abgegrenzte Zinsansprüche (9 TEUR) und im Sekundärmarkt erworbene Nachbesserungsrechte zu Anschaffungskosten (190 TEUR).

Am 30.06.2015 beträgt das ausgewiesene Eigenkapital der Gesellschaft 2.764 TEUR (2.621 TEUR am 31.12.2014). Die bilanzielle Eigenkapitalquote stellt sich zum 30.06.2015 auf 98,6% (31.12.2014: 98,4%). Die Verbindlichkeiten gegenüber Banken betragen am 30.06.2015 0 TEUR (31.12.2014: 0 TEUR).

## 5. Risiken und Risikomanagementsystem der RM Rheiner Management AG

Die Ausführungen zu Risiken und dem Risikomanagementsystem im Lagebericht des Vorstands zum Geschäftsjahr 2014 gelten unverändert fort, wobei sich die quantitativen Angaben zum 30. Juni 2015 wie folgt verändert haben:

Das bilanzielle Risiko aus sekundär, d.h. gegen Entgelt, erworbenen Nachbesserungsrechten beläuft sich auf 190 TEUR bzw. 6,9% der Eigenmittel (190 TEUR bzw. 7,2% der Eigenmittel am 31.12.2014).

Der Saldo gegenüber Kreditinstituten stellt sich auf + 133 TEUR (+ 330 TEUR am Jahresultimo 2014).

## 6. Nachtragsbericht

Nach dem Zwischenberichtstichtag (30.6.2015) sind keine Vorgänge von besonderer Bedeutung eingetreten, von denen ein wesentlicher Einfluss auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der RM Rheiner Management AG erwartet wird.

## 7. Ausblick auf das 2. Halbjahr 2015

Im Wertpapierbestand der Gesellschaft sollten die Risiken für weitere Abschreibungen relativ gering sein, soweit Titel erworben wurden, bei denen Strukturmaßnahmen angekündigt bzw. schon durchgeführt wurden (MAN SE, Sky Deutschland AG). Die Wertentwicklung des Großteils des Wertpapierportfolios hängt jedoch von den Schwankungen der Wertpapiermärkte ab.

Abschlüsse von gerichtlichen Spruchstellenverfahren könnten einen Effekt auf das auszuweisende Ergebnis haben.

Vor dem beschriebenen Hintergrund ist eine konkrete Prognose für das Ergebnis des laufenden Jahres nicht möglich. Angestrebt wird ein deutlich positives Ergebnis.

Im ersten Halbjahr 2015 verminderte sich durch beendete Spruchstellenverfahren das angeordnete oder erworbene Gesamtvolumen an Nachbesserungsrechten um 891 TEUR auf 22.359 TEUR (23.250 TEUR zum 31.12.2014). Nur in einem Fall wurde die ursprüngliche Abfindung erhöht, wodurch die Gesellschaft inklusive Zinsen Nachbesserungserträge von 2 TEUR verzeichnete.

Köln, 24. August 2015

Dr. Georg Issels  
Vorstand

Hans Peter Neuroth  
Vorstand

Hinweis: Der Zwischenlagebericht wurde weder gemäß § 317 HGB geprüft noch einer prüferischen Durchsicht unterzogen.

**Bilanz zum 30. Juni 2015**  
**RM Rheiner Management AG**  
**Köln**

**AKTIVA**

**PASSIVA**

	Euro	30.06.2015 Euro	31.12.2014 Euro		Euro	30.06.2015 Euro	31.12.2014 Euro
<b>A. Anlagevermögen</b>				<b>A. Eigenkapital</b>			
I. Finanzanlagen				I. Gezeichnetes Kapital		220.000,00	220.000,00
1. Beteiligungen	0,00		0,00	II. Kapitalrücklage		630.000,00	630.000,00
2. Wertpapiere des Anlagevermögens	<u>608.972,71</u>		<u>337.809,12</u>	III. Gewinnrücklagen			
		608.972,71	337.809,12	1. gesetzliche Rücklagen	20.000,00		20.000,00
<b>B. Umlaufvermögen</b>				2. andere Gewinnrücklagen	<u>2.080.570,25</u>		<u>2.080.570,25</u>
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände						2.100.570,25	2.100.570,25
1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	0,00		0,00	IV. Verlustvortrag		329.634,49-	281.980,84-
2. sonstige Vermögensgegenstände	<u>223.714,75</u>		<u>211.995,65</u>	V. Jahresüberschuss/-fehlbetrag		143.054,80	47.653,65-
		223.714,75	211.995,65	<b>B. Rückstellungen</b>			
II. Wertpapiere				sonstige Rückstellungen		39.875,00	39.700,00
sonstige Wertpapiere		1.838.766,49	1.781.050,32	<b>C. Verbindlichkeiten</b>			
III. Kassenbestand und Guthaben bei Kreditinstituten		132.678,35	330.089,51	1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,55		0,55
<b>C. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		0,00	1.943,65	- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 0,55 (Euro 0,55)			
				2. sonstige Verbindlichkeiten	<u>266,19</u>		<u>2.251,94</u>
				- davon aus Steuern Euro 182,89 (Euro 121,73)		266,74	2.252,49
				- davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr Euro 266,19 (Euro 2.251,94)			
				<b>D. Rechnungsabgrenzungsposten</b>		0,00	0,00
		<u>2.804.132,30</u>	<u>2.662.888,25</u>			<u>2.804.132,30</u>	<u>2.662.888,25</u>

GEWINN- UND VERLUSTRECHNUNG  
vom 01.01.2015 bis 30.06.2015

**RM Rheiner Management AG  
Köln**

	Euro	1.Halbjahr 2015 Euro	1.Halbjahr 2014 Euro
1. Umsatzerlöse		0,00	34.461,17
2. Ertrag und Aufwand aus Wertpapierverkäufen		97.246,08	69.330,17
3. sonstige betriebliche Erträge		120.305,16	35.667,87
4. Personalaufwand			
a) Löhne und Gehälter	5.875,00		1.300,00
b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung	<u>344,22</u>	6.219,22	<u>292,30</u> 1.592,30
5. sonstige betriebliche Aufwendungen		57.566,99	106.694,50
6. Erträge aus anderen Wertpapieren und Ausleihungen des Finanzanlagevermögens		19.140,58	33.128,15
7. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge		665,56	6.954,51
8. Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens		30.632,83	54.430,42
9. Zinsen und ähnliche Aufwendungen		<u>3,57</u>	<u>93,16</u>
<b>10. Ergebnis der gewöhnlichen Geschäftstätigkeit</b>		<b>142.934,77</b>	<b>16.731,49</b>
11. außerordentliche Erträge		120,03	0,00
<b>12. außerordentliches Ergebnis</b>		<b>120,03</b>	<b>0,00</b>
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag		0,00	0,00
14. Sonstige Steuern		0,00	0,00
<b>15. Jahresüberschuss</b>		<b><u>143.054,80</u></b>	<b><u>16.731,49</u></b>

## **Verkürzter Anhang zum Zwischenabschluss der RM Rheiner Management AG per 30.06.2015**

### **1. Angaben und Erläuterungen zu Bestandteilen der Form, insbesondere der Gliederung des Zwischenabschlusses**

Der verkürzte Zwischenabschluss zum 30. Juni 2015 wurde unter Berücksichtigung der Gliederungsvorschriften des § 266 HGB aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde gemäß § 275 Abs. 2 HGB nach dem Gesamtkostenverfahren aufgestellt. In der Gewinn- und Verlustrechnung sind die Erträge aus Wertpapierverkäufen in einem gesonderten Posten zusammengefasst. Dieser Posten enthält sowohl die Erträge aus Wertpapierverkäufen von Wertpapieren des Anlagevermögens als auch die Erträge aus Wertpapierverkäufen von Wertpapieren des Umlaufvermögens. Es sind Verkäufe mit positivem Saldo und mit negativem Saldo enthalten.

Wir halten diese Darstellung für erforderlich, um unsere Geschäftstätigkeit zutreffender darstellen zu können.

In Anlehnung an DRS 16 werden die Bilanzwerte des Halbjahresabschlusses mit denjenigen zum 31.12.2014 verglichen. In der Gewinn- und Verlustrechnung wird als Vergleichszeitraum das erste Halbjahr des Geschäftsjahres 2014 (1.1.2014 - 30.6.2014) gezeigt.

### **2. Angaben zur Bewertung und Bilanzierung**

Der Zwischenabschluss zum 30. Juni 2015 ist in Euro (EUR) aufgestellt.

Die dem Jahresabschluss zum 31. Dezember 2014 zugrunde gelegten Bilanzierungs- und Bewertungsgrundsätze wurden auch für die ersten sechs Monate des Jahres 2015 angewandt.

### 3. Angaben und Erläuterungen zu einzelnen Posten

#### 3.1. Sonstige Vermögensgegenstände

Unter den sonstigen Vermögensgegenständen des Umlaufvermögens sind „sekundäre“ Nachbesserungsrechte mit ihren Anschaffungskosten in Höhe von insgesamt 189.612,50 EUR ausgewiesen.

#### 3.2 Angaben zum Kapital

##### 3.2.1 Zusammensetzung des Kapitals

Das Grundkapital beträgt 220.000,00 EUR. Es ist eingeteilt in 220.000 Stückaktien.

##### 3.2.2 Bilanzverlust

Der Bilanzverlust entwickelte sich im ersten Halbjahr 2015 wie folgt:

Verlustvortrag zum 31. Dezember 2014	329.634,49- EUR
+ Überschuss im ersten Halbjahr 2015	<u>143.054,80 EUR</u>
Bilanzverlust zum 30. Juni 2015	<u>186.579,69- EUR</u>

#### 3.3 Rückstellungen

Zum 30.06.2015 betragen die sonstigen Rückstellungen 39.875,00 EUR und enthalten im Wesentlichen Rückstellungen für Prozesskosten, ferner die Kosten für Aufsichtsratsvergütungen im ersten Halbjahr 2015, eine Rückstellung für die ergebnisabhängige Tantieme der Vorstände und die anteiligen Kosten für die Jahresabschlussprüfung.

### 3.4 Verbindlichkeiten

Die Angaben zur Restlaufzeit und zur Besicherung der Verbindlichkeiten sind dem nachfolgenden Verbindlichkeitspiegel zum 30.06.2015 zu entnehmen:

Verbindlichkeiten	Restlaufzeit			Gesamt	Gesichert
	bis 1 Jahr	1-5 Jahre	Über 5 Jahre		
	EUR	EUR	EUR	EUR	EUR
Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	0,55	0,00	0,00	0,55	0,55
Sonstige Verbindlichkeiten	266,19	0,00	0,00	266,19	0,00
<b>Summe</b>	<b>266,74</b>	<b>0,00</b>	<b>0,00</b>	<b>266,74</b>	<b>0,55</b>

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten sind gesichert durch Sicherungsabtretungen von Wertpapier-Depotbeständen und von Bankguthaben des jeweiligen Kreditinstituts.

## 4. Angaben und Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

### 4.1 Aufgliederung der Wertpapiererträge und sonstigen betrieblichen Erträge nach Tätigkeitsbereichen

Die Position Ertrag und Aufwand aus Wertpapierverkäufen in Höhe von insgesamt 97.246,08 EUR setzt sich wie folgt zusammen:

- Ergebnis aus Wertpapierverkäufen des Anlagevermögens: 2.710,70 EUR
- Ergebnis aus Wertpapierverkäufen des Umlaufvermögens: 92.763,53 EUR
- Nachbesserungserträge: 1.531,94 EUR
- Kaufpreiszahlung Beteiligungsveräußerung: 239,91 EUR



Die sonstigen betrieblichen Erträge in Höhe von insgesamt 120.305,16 EUR setzen sich wie folgt zusammen:

- Erträge aus Wertpapieren/Ausleihungen des Umlaufvermögens: 64.094,60 EUR
- Zuschreibungen auf Finanzanlagen: 19.442,38 EUR
- Zuschreibungen auf Wertpapiere des Umlaufvermögens: 36.768,18 EUR

#### **4.2 Abschreibungen auf Finanzanlagen und auf Wertpapiere des Umlaufvermögens**

Abschreibungen auf Wertpapiere sind immer außerplanmäßige Abschreibungen, da für Wertpapiere keine „planmäßigen“ Abschreibungen vorgenommen werden.

Die Abschreibungen zum 30.06.2015 in Höhe von insgesamt 30.632,83 EUR betreffen mit 9.966,00 EUR Wertpapiere des Anlagevermögens und mit 20.666,83 EUR Wertpapiere des Umlaufvermögens.

### **5. Sonstige Angaben**

#### **5.1 Zusammensetzung der Unternehmensorgane**

Der Aufsichtsrat setzt sich wie folgt zusammen:

Hans Rudi Kufner, Remscheid, Kaufmann (Vorsitzender),  
Karl-Heinz Berchter, Düsseldorf, Unternehmensberater, (Stellvertretender Vorsitzender),  
Bernd Reeker, Kaufmann, Meerbusch

Der Vorstand bestand im ersten Halbjahr 2015 aus den Herren Dr. Georg Issels und Hans Peter Neuroth.

#### **5.2 Bestehen von Beteiligungen**

Die Allerthal-Werke AG, Köln hat am 29.12.2014 gem. § 20 Abs. 1 AktG mitgeteilt, dass ihr mehr als der vierte Teil der Aktien der RM Rheiner Management AG, Köln, gehört.

Die Scherzer & Co. AG, Köln hat am 29.12.2014 gem. § 20 Abs. 1 AktG mitgeteilt, dass ihr mehr als der vierte Teil der Aktien der RM Rheiner Management AG, Köln, gehört.

### **5.3 Anzahl der durchschnittlich beschäftigten Arbeitnehmer**

Die Gesellschaft beschäftigt eine Mitarbeiterin in Teilzeit.

Köln, 24. August 2015

- Der Vorstand –

---

### **Herausgeber**

RM Rheiner Management AG  
Friesenstraße 50  
50670 Köln

Telefon: 02 21 / 8 20 32 - 0  
Telefax: 02 21 / 8 20 32 -30

e-mail: [info@rheiner-management.de](mailto:info@rheiner-management.de)  
Website: [www.rheiner-management.de](http://www.rheiner-management.de)

Sitz der Gesellschaft: Köln  
HRB 67547 (Amtsgericht Köln)

Wertpapierkenn-Nummer 701 870  
ISNI DE 000 701 870 7  
Freiverkehr der Börse Düsseldorf